

PRESSEMITTEILUNG vom 07. Juli 2008

Hilden/Düsseldorf

Zugeparkt? Fast unmöglich! REHA Group stellt Weiterentwicklung der Rollstuhlhebephöhne SF-350 vor.

Wer kennt das nicht: Da hat man endlich einen Parkplatz mit ausreichend Platz um aussteigen gefunden und als man zurück kommt hat wieder einmal niemand den „Bitte Abstand halten!“-Aufkleber gesehen. Jetzt ist an ein Einsteigen über die seitliche Hebeöhne nicht mehr zu denken.

Vielen Besitzern von Kleinbussen, wie dem VW T5 oder dem Mercedes Benz Sprinter, geht es hin und wieder so, denn mit den meisten Rollstuhlhebephöhnen die an der seitlichen Schiebetür montiert werden, ist ein Platzbedarf von bis zu 3 m erforderlich.

Die aus dem Hause REHA Group stammende Rollstuhlhebephöhne „Schwartz-Lift SF-350 III“ ist da eine Ausnahme. Denn sie benötigt im ausgeschwenkten Zustand weniger als eine Türbreite seitlichen Platz. Der Rollstuhlfahrer fährt in Fahrtrichtung des Fahrzeugs auf die Plattform.

Nach dem Anheben schwenkt der Lift im 90 Grad Bogen ins Fahrzeugginnere und wird dort abgeseht.

Die erste Version wurde bereits vor mehr als 20 Jahren unter dem Namen „Schwartz-Lift SF-350“ entwickelt und seither kontinuierlich verbessert. Die nun vorgestellte dritte, komplett überarbeitete Version hat einige Verbesserungen zu bieten.

Die Plattformhöhe konnte um fast 1cm verringert und die hintere Abrollsicherung im abgeklappten Zustand noch flacher konstruiert werden. Beides bewirkt, dass hochgelähmte Rollstuhlfahrer, wie z. B. Tetraplegiker, noch leichter mit dem Rollstuhl auf die Plattform gelangen.

Die Technik zum Abklappen des Plattformfaltteils und der Abrollsicherung wurde verbessert und ist nun in einer mechanischen oder elektrischen Variante erhältlich.

Neue Verkleidungsteile, ein kleineres Hydraulikaggregat und vorbereitete Montagesätze für die gängigen Kleinbus-Modelle runden die neuste Version, die unter dem Modellnamen „Schwartz-Lift SF-350 III“ angeboten wird, ab.

Die neue Version ist ab sofort erhältlich und kann bei einer der bundesweit 6 REHA Group Standorte bestellt werden. Weitere Informationen können auf der Webseite www.reha.com angefordert werden.

Verfasser: Udo Späker
Zeichen (mit Leerzeichen): 2.036
Wörter: 291
Bilder: REHA Group Automotive

Bildunterschrift zum Bild SF350III_Innenraum.jpg:
Der Schwartz-Lift SF-350 III im Innenraum.

Bildunterschrift zum Bild SF350III_superflach.jpg:
Der SF-350 III benötigt seitlich nur sehr wenig Platz und liegt superflach auf.

Über die REHA Group:
REHA Group ist einer der führenden Anbieter von individuellen Automobilierrüstungen, die Menschen mehr Mobilität verleihen. Mobil zu sein, bedeutet weit mehr, als eine bloße Ortsveränderung von A nach B. Es bedeutet, am Leben teilnehmen zu können.

Für die meisten Menschen ist das Autofahren eine Selbstverständlichkeit. Für Menschen mit eingeschränkter körperlicher Leistungsfähigkeit nicht.

Die REHA Group hilft dabei, das zu ändern. Zusammen mit einer intensiven, individuellen Beratung und unserer über 30 jährigen Erfahrung bedeutet das: Perfekt auf den Einzelfall abgestimmte Fahrzeugumbauten. Für mehr Selbstständigkeit, für mehr Unabhängigkeit, für mehr Lebensqualität.

Pressekontakt:

Text und Bilder können Sie unter der Internet-Adresse <http://www.reha.com/presse> herunterladen!

Udo Späker / Marketing und Kommunikation
Telefon: 02103 - 587615 - Telefax: 02103 - 58765015 - eMail: spaeker@reha.com
REHA Group Automotive GmbH & Co. KG - Kleinhülsen 41 - 40721 Hilden/Düsseldorf